

RS OGH 1996/11/21 6Ob2099/96m, 6Ob165/98b, 6Ob266/98f, 6Ob306/00v, 6Ob268/03k, 6Ob208/03m, 6Ob142/04

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.11.1996

Norm

FBG §19 Abs2

FBG §19 Abs3

Rechtssatz

Nach § 19 Abs 3 FBG kann die Abweisung oder Zurückweisung eines Antrages auf Unterbrechung nicht angefochten werden. Der Beschluss des Rekursgerichtes, mit dem die vom Erstgericht verfügte Unterbrechung des Firmenbuchverfahrens abgelehnt wurde, ist daher jedenfalls unanfechtbar.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 2099/96m
Entscheidungstext OGH 21.11.1996 6 Ob 2099/96m
- 6 Ob 165/98b
Entscheidungstext OGH 10.09.1998 6 Ob 165/98b
Beisatz: Der Rechtsmittelausschluss gilt sowohl für in erster Instanz gestellte Unterbrechungsanträge als auch für solche, die erst im Rechtsmittelverfahren gestellt wurden. (T1)
- 6 Ob 266/98f
Entscheidungstext OGH 29.10.1998 6 Ob 266/98f
Beis wie T1; Beisatz: Die Unterbrechung hängt von einer alle Umstände berücksichtigenden Interessenabwägung ab. (T2)
- 6 Ob 306/00v
Entscheidungstext OGH 17.01.2001 6 Ob 306/00v
Vgl; nur: Nach § 19 Abs 3 FBG kann die Abweisung oder Zurückweisung eines Antrages auf Unterbrechung nicht angefochten werden. (T3) Beisatz: Es sei denn, es wird eine im Gesetz zwingend vorgeschriebene Unterbrechung verweigert. (T4)
- 6 Ob 268/03k
Entscheidungstext OGH 25.03.2004 6 Ob 268/03k
Auch
- 6 Ob 208/03m

Entscheidungstext OGH 29.04.2004 6 Ob 208/03m

Auch; Veröff: SZ 2004/61

- 6 Ob 142/04g

Entscheidungstext OGH 08.07.2004 6 Ob 142/04g

Auch

- 6 Ob 276/04p

Entscheidungstext OGH 25.11.2004 6 Ob 276/04p

Beis wie T4

- 6 Ob 59/05b

Entscheidungstext OGH 21.04.2005 6 Ob 59/05b

Auch

- 6 Ob 38/05i

Entscheidungstext OGH 17.03.2005 6 Ob 38/05i

- 6 Ob 132/05p

Entscheidungstext OGH 23.06.2005 6 Ob 132/05p

- 6 Ob 209/05m

Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 209/05m

Beisatz: Ein beim Gericht erster Instanz der Europäischen Gemeinschaften nach Art 288 Abs 2 EG anhängiges Verfahren begründet keine gesetzliche Verpflichtung zur Unterbrechung. (T5)

- 6 Ob 245/05f

Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 245/05f

Beisatz: Der Fall einer im Gesetz zwingend vorgeschriebenen Unterbrechung (vgl § 25 Abs 1 AußStrG 2005) liegt nicht vor. Ein beim Gericht erster Instanz der Europäischen Gemeinschaften nach Art 288 Abs 2 EG anhängiges Verfahren begründet keine gesetzliche Verpflichtung zur Unterbrechung des Offenlegungsverfahrens. (T6)

- 6 Ob 68/06b

Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 68/06b

- 6 Ob 63/06t

Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 63/06t

- 6 Ob 27/10d

Entscheidungstext OGH 19.03.2010 6 Ob 27/10d

Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Keine Veranlassung für eine Unterbrechung bis zum Ausgang des Grundverkehrsverfahrens (T7)

- 6 Ob 207/10z

Entscheidungstext OGH 17.11.2010 6 Ob 207/10z

nur T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106006

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.01.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at